

# Stadt Grevesmühlen

## Vorlage öffentlich

VO/12SV/2024-2144

öffentlich

# Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für den Ausbau der alten MTS in Barendorf zu einer Begegnungsstätte - Kofinanzierung des beantragten LEADER-Projektes

<i>Organisationseinheit:</i> Kultur, Bildung und Soziales <i>Sachbearbeiter:</i> Claudia Schmitt	<i>Datum</i> 24.10.2024 <i>Verfasser:</i>
---	---

<i>Beratungsfolge</i> Kultur- und Sozialausschuss Stadt Grevesmühlen (Entscheidung)	<i>Geplante Sitzungstermine</i> 05.11.2024	<i>Ö / N</i> Ö
--	---	-------------------

### Beschlussvorschlag

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Grevesmühlen beschließt, dem Verein Goldener Sommer-Begegnung und Heilung e.V. einen Zuschuss in Höhe von \_\_\_\_\_EUR zu gewähren.

### Sachverhalt

Mit Datum vom 27.10.2024 stellt der Verein Goldener Sommer-Begegnung und Heilung e.V. einen Antrag auf einen Zuschuss für die Errichtung von Gemeinschaftssanitäranlagen und Küche.

### Finanzielle Auswirkungen

<b>a.) bei planmäßigen Ausgaben:</b>		<b>Deckung durch Planansatz in Höhe von:</b>	30,000,00 €
Gesamtkosten:	4.398,24 €	im Produktsachkonto ( PSK ):	36603.54159000
<b>b.) bei nicht planmäßigen Ausgaben:</b>		<b>Deckung erfolgt über:</b>	
Gesamtkosten:	00,00 €	1. folgende Einsparungen :	
zusätzliche Kosten:	00,00 €	im PSK 00000.00000000 in Höhe von:	00,00 €
		Bezeichnung	
		im PSK 00000.00000000 in Höhe von:	00,00 €
		Bezeichnung	
		im PSK 00000.00000000 in Höhe von:	00,00 €
		Bezeichnung	
		...	
		2. folgende Mehreinnahmen:	
		im PSK 00000.00000000 in Höhe von:	00,00 €

	Bezeichnung	
	im PSK 00000.00000000 in Höhe von:	00,00 €
	Bezeichnung	
	im PSK 00000.00000000 in Höhe von:	00,00 €
	Bezeichnung	
	...	

**Anlage/n**

1	Antrag LEADER (öffentlich)
2	Goldener Sommer - GVM - nationale Kofinanzierung - Antragsunterlagen (öffentlich)




**Aufstellung der Projektausgaben:**

Hinweis: Wenn der Antragsteller für die Vorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt ist, sind hier die Ausgaben ohne Umsatzsteuer anzugeben.

Falls der Platz nicht ausreicht, Rückseite oder gesondertes Blatt verwenden.

<b>Art der Ausgabe</b>	<b>Betrag</b>	<b>Erläuterung</b>
<b>Gesamtausgaben</b>		

**Öffentliche Zuwendungen**

Für die Maßnahme wurden bereits folgende weitere Zuwendungen beantragt bzw. bewilligt. (Bereits bewilligte oder in Aussicht gestellte Beträge sind mit einem \* zu kennzeichnen.)

<b>Zuschuss des Kreises:</b>	
<b>Zuschuss des Landes Mecklenburg-Vorpommern:</b>	
<b>Sonstige öffentliche Zuwendungen:</b>	

**Sonstige Einnahmen oder Finanzierungsanteile Dritter (z. B. Stiftungen, Sponsoren, Spenden):**

Für die Maßnahme wurden bereits folgende weitere Beiträge oder andere Finanzierungsanteile Dritter beantragt bzw. bewilligt. (Bereits bewilligte oder in Aussicht gestellte Beträge sind mit einem \* zu kennzeichnen.)

Art der Einnahme	Betrag	Erläuterung
<b>Gesamteinnahme</b>		

**Eigenanteil:**

Hinweis: Die Verwendung des Eigenanteils muss durch prüffähige Unterlagen belegbar sein.

verbleibender Eigenanteil	Betrag	Erläuterung

~~nach telefonischer Rücksprache mit Herrn Hoecke am 28.10.2024~~

**Beantragte Zuwendung**

Zu den Gesamtausgaben wird hiermit eine Zuwendung in Höhe von

Euro beantragt. Der Antragsteller erklärt, dass er für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 Umsatzsteuergesetz

- berechtigt ist.
- nicht berechtigt ist.

(Bitte ankreuzen)

**Erklärung zur Vorfinanzierung/Abschlagszahlung (Bitte ankreuzen):**

- Die Vorfinanzierung durch den Antragsteller ist gewährleistet.
- Die Vorfinanzierung durch den Antragsteller ist nicht möglich. Eine Vorauszahlung wird beantragt. Begründung:


**Erklärung:**

Der Antragsteller versichert, dass die beantragten Mittel im Falle der Bewilligung wirtschaftlich und sparsam verwendet werden.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag (einschließlich Anlagen) gemachten Angaben wird versichert.

Es wird erklärt, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde.

Ort, Datum 27. Oktober 2024, Wismar

rechtsverbindliche Unterschrift/Stempel



## Förderantrag/

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung entsprechend der Richtlinie der Stadt Grevesmühlen zur Förderung sozialer und kultureller Projekte vom 6. Nov. 2017

# Projekttitle: Goldener Sommer

## Übersicht in Kurzform für:

**Goldener Sommer - Begegnung und Heilung e.V.**

c/o Kollektiv Alte Trekkerstation

Krönkenhagen 18

[www.alte-trekkerstation.de/verein](http://www.alte-trekkerstation.de/verein)

**G**oldener Sommer - Begegnung und Heilung e.V. / ein Verein, der in Nordwestmecklenburg, in Barendorf, auf der Alten Trekkerstation, wirkt. Der Dorfgemeinschaft soll ein Ort der Begegnung gegeben und auch zurückgegeben werden. Wir wollen einen Ort schaffen zum Zusammenkommen und Austausch der Dorfbewohner; an dem gemeinsam gelesen, gekocht, diskutiert und auch getanzt werden kann. Der Verein möchte eine Begegnungsstätte auch über die Dorfgrenzen hinaus schaffen und dies mit kleineren Kulturprogrammen unterstützen. Zudem will der Verein ein Hilfsangebot für Menschen in seelisch schwierigen Lagen für die Region schaffen. Hierbei richtet sich der Fokus auf vor allem junge Erwachsene im Alter von 18 bis Ende 20. Als Begegnungsstätte wird die Alte Trekkerstation Experimentierküche für die Entwicklung von und mit regionalen Lebensmitteln, bei der die Dorfgemeinschaft und die Kursteilnehmer eingebunden werden.



Aufnahme zur LEADER - Präsentation am 5. Sept. 2023

# Inhalt

1. Präambel/ LEADER-Zusage	Seite 3
2. Zusammenfassung des Vorhabens	Seite 3
3. Beschreibung der Vereinstätigkeit	Seite 4
4. Standort der Vereinstätigkeit	Seite 6
5. Realisierungsfahrplan und Meilensteine	Seite 6
6. Finanzierung und Finanzplan	Seite 8
7. Fazit und Ausblick	Seite 9

## 1. Präambel/ LEADER - Zusage

Der Verein hat sich im letzten Jahr um LEADER-Mittel beworben. Hierfür hat der Verein als Nachrücker im September 2024 eine Zusage erhalten, damit sind die Fördermittel zunächst bewilligt. Nach aktuellen Förderbedingungen ist die tatsächliche Auskehrung der Fördermittel zwingend abhängig von einer weiteren Förderzusage einer anderen öffentlichen Stelle; und zwar in Höhe von 20% der bewilligten LEADER-Mittel. Damit ist auch die Umsetzung des Projektes von dem hier gestellten Antrag abhängig.

Die Gesamtsumme für das Vorhaben beträgt 36.652,00 EUR. Die von LEADER zugesagten Mittel in Höhe von 18.480 EUR erhält das Projekt nur bei weiterer Förderung über die nationale Kofinanzierung. Dies sind 20%. Der LEADER-Mittel

Die hiermit erbetene Unterstützung als nationale Kofinanzierung beträgt:

**4.398,24 EUR.**

## 2. Zusammenfassung des Vorhabens

Zum Einbau von Sanitäranlagen für die Gemeinschaftsräume und zum Anschluss der Vereinsküche an das Abwasser bewerben wir uns um LEADER-Fördermittel iHv. 36.652,00 EUR.

Keine Zusammenkünfte ohne Sanitäranlagen, kein herbstliches Einkochen ohne Gemeinschaftsküche - konkret geht es um den Ausbau der Remise als Sanitärfläche mit:

- 1x barrierefreies WC
- 1x geschlechterneutrales WC
- 1x geschlechterneutrale Dusche
- 1x Waschbecken
- 1x Türeinbau
- Estricharbeiten, Trennwandarbeiten
- begleitende Elektroarbeiten

## Goldener Sommer - Begegnung und Heilung e.V.

Ebenso soll in der mittlerweile reparierten Halle der ehemaligen Reparaturwerkstatt die Gemeinschaftsküchenfläche an die vorhandene Abwasserleitung angeschlossen werden. Konkret geht es um:

- 1x Anschluss an die vorhandene Wasser-/ Abwasserleitung
- Fußbodenarbeiten und Reparatur des Daches

Kosten für die geplante Umsetzung/ Förderungswunsch: 36.652,00 EUR inkl. USt.

### 3. Beschreibung der Vereinstätigkeit

Der Verein Goldener Sommer - Begegnung und Heilung e.V. hat sich zum Ziel gesetzt,

- die Jugend- und Altenhilfe zu fördern
- das bürgerschaftlichen Engagement zu fördern
- die internationale Gesinnung, Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und den Völkerverständigungsgedanken zu fördern.

#### 3.1. Konkrete Vereinsangebote

Insbesondere werden Angebote geschaffen, um

- a) der Dorfgemeinschaft einen Raum für Begegnung und Austausch zu ermöglichen. Neues mit Altem verbinden - die Hallen auf der Trekkerstation waren schon in früheren Zeiten ein Begegnungsort. Hier fanden Dorfbesammenkünfte statt und wurden Dorffeste gefeiert. Mit der Beendigung der LPG entfielen diese Möglichkeiten. Den Vereinsmitgliedern gegenüber wurde wiederholt von Dorfbewohnern mitgeteilt, dass früher dort Zusammenkünfte und Feste des Dorfes gefeiert wurden. Es besteht eine gewisse Sehnsucht, dass dies wiederbelebt wird. Diesem Wunsch möchten wir gern gerecht werden und der Dorfgemeinschaft einen Ort geben, um Erntedankfeste zu feiern, den Tanz in den Mai, um gemeinsam zu kochen und sich zum Kaffeekranz zusammenzufinden; um die Dorfbelange zu besprechen, damit sich die langjährigen Dorfbewohner mit den Neuzugezogenen austauschen können; um der Dorfgemeinschaft eine Seele zu geben und sie zu stärken. Wir möchten einen Ort im Dorf

schaffen, der auch der oft entstehenden Einsamkeit gerade der älteren Dorfbewohner entgegenwirken kann. Durch gemeinsam zu entwickelnde Programme werden auch über die Dorfgrenzen hinweg Menschen aus der umliegenden Dörfer zu den Programmen willkommen geheißen.

- b) in einem weiteren Schritt möchten wir ein Programm speziell für junge Menschen aus der Region mit seelischen Problemen schaffen, um ihnen in Situationen seelischer Not ein Angebot zur Stärkung und der Wiedererlangung ihres Selbstvertrauens zu bieten, um an der Struktur ihrer Lebensplanung zu arbeiten und mit ihnen gemeinsam eine Perspektive für sich zu formulieren. Unser Angebot soll ihnen helfen, eine seelische Stärkung zu erfahren und ein positives Grundgefühl zu schaffen. Hierbei möchten wir unsere Zielgruppe sehr zeitig erreichen, unser Angebot soll niedrigschwellig wirken, sodass der Wunsch, unsere Hilfe in Anspruch zu nehmen, sehr früh und ohne große Hürden umgesetzt werden kann. Hierzu werden wir die jungen Erwachsenen direkt ansprechen - und den Zugang über Auslagen in Schulen und Universitäten, über SocMedia, des Weiteren über Therapie-Praxen, die vor ärztlichen Einrichtungen Zugang zu Betroffenen haben, suchen. Wir schaffen ein Angebot, das im Moment des Bedürfnisses nach Hilfe zügig angenommen werden kann, von den Betroffenen selbst bezahlt wird und hiermit keine umständlichen und langwierigen Krankenkassenprozesse voraussetzt.
- c) unsere Ziele sind nur zu erreichen, wenn Toleranz und Offenheit Grundlage unserer Arbeit sind. Auch wenn dies nicht separat betont werden sollte - aber natürlich ist ein Miteinander, ist unsere Arbeit im Verein nur erfolgreich umzusetzen, wenn wir Offenheit und Toleranz leben und alle hieran teilhaben lassen. Dem fühlen wir uns verpflichtet.

### 3.2. Gemeinnützigkeit

Der Verein Goldener Sommer - Begegnung und Heilung e.V. ist ein anerkannt gemeinnütziger Verein und im Vereinsregister des Amtsgerichts Schwerin eingetragen.

### 3.3. Vereinszusammensetzung

Der Vereinsarbeit wird zurzeit durch folgende Vereinsmitglieder vorangetrieben:

Dr. Gun Gericke / Vorstand / Juristin

Elina Gericke / Kasse / stud. Psychologie

Guido Hoecke / Vorstand/ Jurist + Betriebswirt, in Ausbildung zum systematischen Coach

Volker Mundel / Koch, Caterer, Speisenentwicklung

Robert Schaphoff / Ernährung, Slow-Food-Mitgründer (Brandenburg)

### 3.4. Erreichte Zwischenschritte im ersten Jahr

Nach ca. einem Jahr Arbeit können wir feststellen, dass die ursprünglich gewünschte Umsetzungsgeschwindigkeit nicht zu erreichen ist. Wir werden in kleineren Schritten voranschreiten.

Freuen können wir uns darüber, dass wir innerhalb des letzten Jahres folgende Fortschritte erzielt haben:

- bauliche Vorbereitung der Vereinsküche (hier sind Wände repariert und verputzt und gefliest worden, einige Küchengeräte und Küchenequipment sind angeschafft und von Unterstützern bereitgestellt worden

- auf die Trekkerstation ist kulinarische Kompetenz gezogen, die sich im Verein direkt vor Ort um die kulinarischen Belange kümmern möchte. Ein Koch ist hierhergezogen und Mitglied im Verein.

- durch die Förderbewilligung für die Umsetzung einer Kaffeerösterei ist eine Kooperation im handwerklichen Bereich zur Unterstützung der Vereinsarbeit möglich geworden. Die Kaffeerösterei wirkt in unmittelbarer Nachbarschaft zum Verein wie ein Anker.

## 4. Standort der Vereinsarbeit

Der Verein hat ein dauerhaftes Nutzungsrecht zur Umsetzung seiner Vereinstätigkeit auf dem Gelände der Alten Trekkerstation in Barendorf.

Die Lage im Dorf ist hierbei eine besondere, da die ehemalige Anlage der LPG Goldener Sommer nicht nur den für die Arbeit notwendigen Rahmen bietet - viel Besonnung, Ruhe und die Möglichkeit der Erweiterung der Räume für die Vereinsarbeit. Momentan sollen die ehemalige Reparaturhalle und hier angrenzenden kleineren Räume, sowie ein Teil des Gartens und die im Hof

stehende Remise genutzt werden, später könnte -nach Schaffung der nötigen baubehördlichen Voraussetzungen. zB die Nutzung des ehemaligen Ferkelstalls als feste Unterkunft für die Kursteilnehmer hinzukommen.

### 5. Realisierungsfahrplan

Folgende nähere Ziele haben wir für uns definiert:

2023 bis heute

Vereinsgründung; Gemeinnützigkeit; Nutzungsrechte gesichert, Beginn der Ausbauarbeiten auf der Alten Trekkerstation, Grundfertigstellung der Räume zur Einrichtung einer Gemeinschaftsküche, Anbindung der Erdwärmeheizung, Reparatur der Remise (Dach etc.)

2024 bis 2026

Fertigstellung der Hallen zur Nutzung als Gemeinschaftsräume für die Angebote an die Dorfgemeinschaft, Einrichtung einer Werkstatt zum gemeinsamen Werkeln, Kursangebot für den therapeutischen Ansatz mit den regionalen Bedürfnissen abstimmen, Ausschreibungsphase für den Umbau nach Förderzuschlag, erste gemeinschaftliche Dorfveranstaltungen, Gemeinschaftssanitäranlagen und Gemeinschaftsküche fertigstellen, Anlage des Gemüse- und Kräutergartens;

2027

erste Kursangebote im Sommer; regelmäßige Dorfveranstaltungen; Vorbereitung der Planungen zur Fertigstellung der Antragsunterlagen der BauGen Ferkelstall (Unterkünfte für das therapeutische Angebot)

2028+

festes Kernteam für die Kursangebote hat sich etabliert, fester Veranstaltungskalender für die Dorfgemeinschaft ist etabliert; Schaffung eines Arbeitsplatzes für einen dauerhaften Housekeeper auf dem

Gelände und einen Koch&Gärtner; Einbau einer Mehrkammerkläranlage für das Brauchwasser

## **6. Finanzierung und Kostenübersicht**

### **6.1. Finanzierung**

Die Finanzierung des Vereins und der Vereinsarbeit setzt sich wie folgt zusammen:

- Mitgliedsbeiträge
- Spenden
- Kursgebühren für die therapeutische Arbeit
- Fördermittel
- Fundraising
- Eigenmittel (durch die Eigentümer des Geländes bereitgestellt)
- ehrenamtliches Engagement aus der Dorfgemeinschaft

Der Verein ist gemeinnützig.

Für die Zusammenführung der Dorfgemeinschaft ist es jetzt schon schön, berichten zu können, dass wir einige Unterstützer unseres Vereins aus dem Dorf gewinnen konnten.

### **6.2. Kostenübersicht**

Kostenübersicht der beantragten Maßnahme:

## Goldener Sommer - Begegnung und Heilung e.V.

**Goldener Sommer e.V.**  
 Leader-Kostenübersicht  
 2024/ Okt-07

	Kategorie	Detail	Kosten	Angebot
Vereinsarbeit	WC-Anlage	Putzarbeiten	1.250,00 €	Subat
		Dämm-und Trockenbau	1.800,00 €	Subat
		Abdichtung/ Unterbetaon	500,00 €	Subat
		Estricharbeiten	1.350,00 €	Subat
		Fliesenlegen/ Abdichten	3.900,00 €	Subat
		Malerarbeiten	850,00 €	Subat
		Abwassergrundleitungen/ Lieferung und Verlegung	1.800,00 €	Subat
		Trnkwassergrundleitung/ Lieferung und Verlegen	1.650,00 €	Subat
		WC-behindertengerecht	1.350,00 €	Subat
		WC	1.050,00 €	Subat
		Duschwannenanlage	1.650,00 €	Subat
		Waschtischanlage	360,00 €	Subat
		Elektrik	1.500,00 €	Scheffler
	Küche	Trinkwasser- und Abwasserleitung	550,00 €	Subat
		Abwassergrundsleitung/ Lieferung und Verlegen	2.450,00 €	Subat
		Estrich, Lieferun und Verlegen	4.000,00 €	Schmidt
		Elektrik	3.000,00 €	Scheffler
		Dachreparatur	1.500,00 €	Schmidt
	Sonstiges	Gesellenstunden	290,00 €	Subat
	Zwisumme		30.800,00 €	
USt		19,00% 5.852,00 €		
GesSumme		<b>36.652,00 €</b>		

## 7. Fazit und Ausblick

Gerade junge Erwachsene benötigen zunehmend Angebote für psychische Notlagen. Hier hoffen wir, mit niedrigschwelligen Angeboten und einem breiten Netzwerk an professionellen Unterstützern einen Beitrag leisten zu können und Unterstützung geben zu können. Wir möchten dieses Angebot zuvorderst in die Region hinein zu senden. Teil des Programms ist auch der Brückenschlag zu der älteren Dorfbewohnerschaft, die wir in diese Arbeit mit einbinden möchten.

Wir gehen davon aus, dass wir hierdurch die Region, vor allem aber die Dorfgemeinschaft stärken. Das Dorf erlebt einen Zuzug (in diesem Jahr z.B. 5 neue angemeldete Einwohner) und einen altersbedingten Wandel, hier gilt es, einen verbindenden Ort für die Zuziehenden und die Eingesessenen zu schaffen; um den Austausch zu fördern und das Wissen um die Region zu erhalten und durch die Vereinsarbeit hierbei eine singstiftende Plattform zu geben.

Die Trekkerstation, auf der der Verein wirkt, war einmal ein solcher verbindender Ort; hier fanden Zusammenkünfte, Treffen und auch Feiern der Dorfgemeinschaft statt.

## Goldener Sommer - Begegnung und Heilung e.V.

Dies wollen wir wieder zum Leben erwecken. Wir möchten, dass hier ein Kompetenzzentrum für die Verzahnung von Natur/Region und Therapie, vor allem für junge Erwachsene, entsteht. Darüber hinaus können mittelfristig zunächst zwei feste Arbeitsplätze entstehen.

Wismar, den 27. Oktober 2024

Dr. Gun Gericke und Guido Hoecke

*Vereinsvorstand*